

Personen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **67 (1994)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ERSCHLOSSEN EMDDOK

MF 441 / 1733

Wechsel in hohen Posten der Armee

Der Bundesrat hat auf den 1. Januar bzw. 31. März 1995 mehrere Mutationen in hohen Posten der Armee beschlossen. Es handelt sich dabei einerseits um ordentliche Mutationen, andererseits um solche, die im Zusammenhang mit der Armeereform '95 stehen: Auf Ende 1994 werden alle Grenz- und Reduitbrigaden aufgelöst. Auf den gleichen Zeitpunkt werden die drei bisherigen Mechanisierten Divisionen aufgelöst und in fünf neue Panzerbrigaden überführt. Damit die Auflösung dieser drei Divisionen mit allen Abschlussarbeiten ordnungsgemäss erfolgen kann, werden die bisherigen Kommandanten erst auf den 31. März 1995 in den Ruhestand versetzt bzw. mit einer neuen Aufgabe betraut.

emd. Die fünf neuen Panzerbrigaden werden hauptamtlich kommandiert. Ebenfalls werden die bisher ad hoc bestehende Übermittlungsbrigade 41 sowie die bislang nebenamtlich geführten Flugplatzbrigade 32 und die Informatikbrigade 34 neu im Hauptamt geführt.

Rücktritte

Unter Verdankung der geleisteten Dienste werden auf den 31. Dezember 1994 in den Ruhestand entlassen:

Divisionär Peter Näf Kommandant Gebirgsdivision 12
Divisionär Walter Zimmermann Verteidigungsattaché in der BRD

... auf den 31. März 1995:

Divisionär Philippe Zeller Kommandant Mechanisierte Division 1
Divisionär Andreas Schweizer Kommandant Mechanisierte Division 4

Unter Verdankung der geleisteten Dienste werden auf den 31. Dezember 1994 aus dem **Kommando** die Kommandanten entlassen:

Brigadier Bernard Privat	Grenzbrigade 1	Brigadier Willy Hartmann	Grenzbrigade 8
Brigadier Friedrich Stöckli	Grenzbrigade 2	Brigadier Giuliano Crivelli	Grenzbrigade 9
Brigadier Jean-Pierre Weber	Grenzbrigade 3	Brigadier Jean-Daniel Mudry	Grenzbrigade 11
Brigadier Werner Häfeli	Grenzbrigade 4	Brigadier Fritz Meisser	Grenzbrigade 12
Brigadier Peter Wolf	Grenzbrigade 5	Brigadier Urs Hofer	Reduitbrigade 21
Brigadier Peter Arbenz	Grenzbrigade 6	Brigadier Hans Isaak	Reduitbrigade 22
Brigadier Peter Küttel	Grenzbrigade 7	Brigadier Robert Küng	Reduitbrigade 24

... auf den 31. März 1995:

Divisionär Hans-Rudolf Blumer Mechanisierte Division 11
Brigadier Paul Meyer Kommandant Generalstabskurse

Unter Verdankung der geleisteten Dienste wird auf 31. Dezember 1994 aus der Funktion entlassen:

Brigadier Valentino Crameri Stabschef Gebirgsarmeekorps 3

Ernennungen

Der Bundesrat hat auf den 1. Januar 1995 ernannt:

Brigadier Valentino Crameri bisher Stabschef Gebirgsarmee 3, **zum Kommandanten der Gebirgsdivision 12**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Divisionär

Oberst i Gst Jacques Dousse bisher Kommandant der Panzertruppen-RS 22/222, **zum Kommandanten der Panzerbrigade 1**, unter gleichzeitiger Beförderung zu Brigadier

Oberst i Gst Jean-Pierre Badet bisher Armeepanung, Stab GGST, **zum Kommandanten der Panzerbrigade 2**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier

- Oberst i Gst Paul Zollinger** bisher Stellvertretender Waffenchef der Mechanisierten und Leichten Truppen, **zum Kommandanten der Panzerbrigade 3**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Oberst i Gst Heinz Rufer** bisher Untergruppe Planung, Stab GGST, **zum Kommandanten der Panzerbrigade 4**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Oberst i Gst Arthur Stacher** bisher Instruktionschef der Mechanisierten und Leichten Truppen, **zum Kommandanten der Panzerbrigade 11**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Oberstlt Peter Sollberger** Milizoffizier, zum **nebenamtlichen Kommandanten der Feldtelegraf- und Feldtelefonbrigade 40**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Oberst i Gst Hanspeter Alioth** bisher Stellvertretender Waffenchef der Übermittlungstruppen, **zum Kommandanten der Übermittlungsbrigade 41**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Oberst i Gst Christian Josi** bisher Kommandant der Schiess-Schule Walenstadt, **zum Stabschef des Gebirgsarmekorps 3**, unter gleichzeitiger Beförderung zum Brigadier
- Der Bundesrat hat auf den 1. April 1995 ernannt:
- Divisionär Hans-Rudolf Blumer** bisher Kommandant der Mechanisierten Division 11, **zum Kommandanten der Generalstabskurse**

Kommando Fourierschulen:

Wechsel in der Administration

-r. Wer kennt ihn nicht, den unbestrittenen, pflichtbewussten und stets hilfsbereiten Hellgrünen Adj Uof Peter Wohler. Auf Ende dieses Jahres kann er in den verdienten Ruhestand treten. Eine entsprechende Würdigung dieses kompetenten Fachmanns erfolgt in einer der nächsten Ausgaben von «Der Fourier».

Als Nachfolger des zugeteilten Instruktions-Unteroffiziers des Ausbildungschefs der Versorgungs-Truppen und des Munitions-Dienstes folgt der bisherige Administrator der Fourier- und Fouriergehilfenschulen, Adj Uof Thomas Brändli. «Der Entscheid fiel mir nicht leicht», meinte Adj Uof Brändli gegenüber dem «Der Fourier», jedoch reize ihn die neue Aufgabe und die Herausforderung unter Oberst i Gst Franz Jäggi.



Unser Bild zeigt (v.l.n.r.): Adj Uof Brändli mit seinem Nachfolger, Adj Uof Thomas Mössinger. Foto: Meinrad A. Schuler

Auf seine neue Tätigkeit als Administrator der Fourier- und Fouriergehilfenschulen freut sich Adj Uof Thomas Mössinger. Ab der Fourierschule 4/94 erlebt er dabei eine intensive Einarbeitsphase. Adj Uof Mössinger war bisher in der Vsg Trp RS tätig, machte sich in dieser Fourierschule als Hospitant mit seiner künftigen Arbeit vertraut und wohnt im bernischen Alchenflüh.

«Der Fourier» dankt Adj Uof Thomas Brändli für seine stets zukommende Zusammenarbeit. Sein neuer Chef, Oberst i Gst Jäggi, hat mit dieser Wahl die fachlichen und menschlichen Fähigkeiten erkannt und ihm nun die Möglichkeit gegeben, sich noch ausgeprägter im Dienste der Hellgrünen einzusetzen. Wir gratulieren Adj Uof Brändli zu dieser Berufung; jedoch ebenso seinem Nachfolger Adj Uof Mössinger und wünschen beiden viel Freude und Genugtuung bei ihren neuen Tätigkeiten. ■